

Ganzttag von A-Z

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Schülerinnen und Schüler,

für manche Kinder ist eine Ganztagschule bereits aus der Grundschulzeit Alltag, für andere völliges Neuland. Da sich die Ganztagsgestaltung von Schule zu Schule unterscheidet, möchten wir Ihnen und euch einen kurzen Überblick über die Ganztagsorganisation von A bis Z am Gebrüder-Montgolfier-Gymnasium geben.

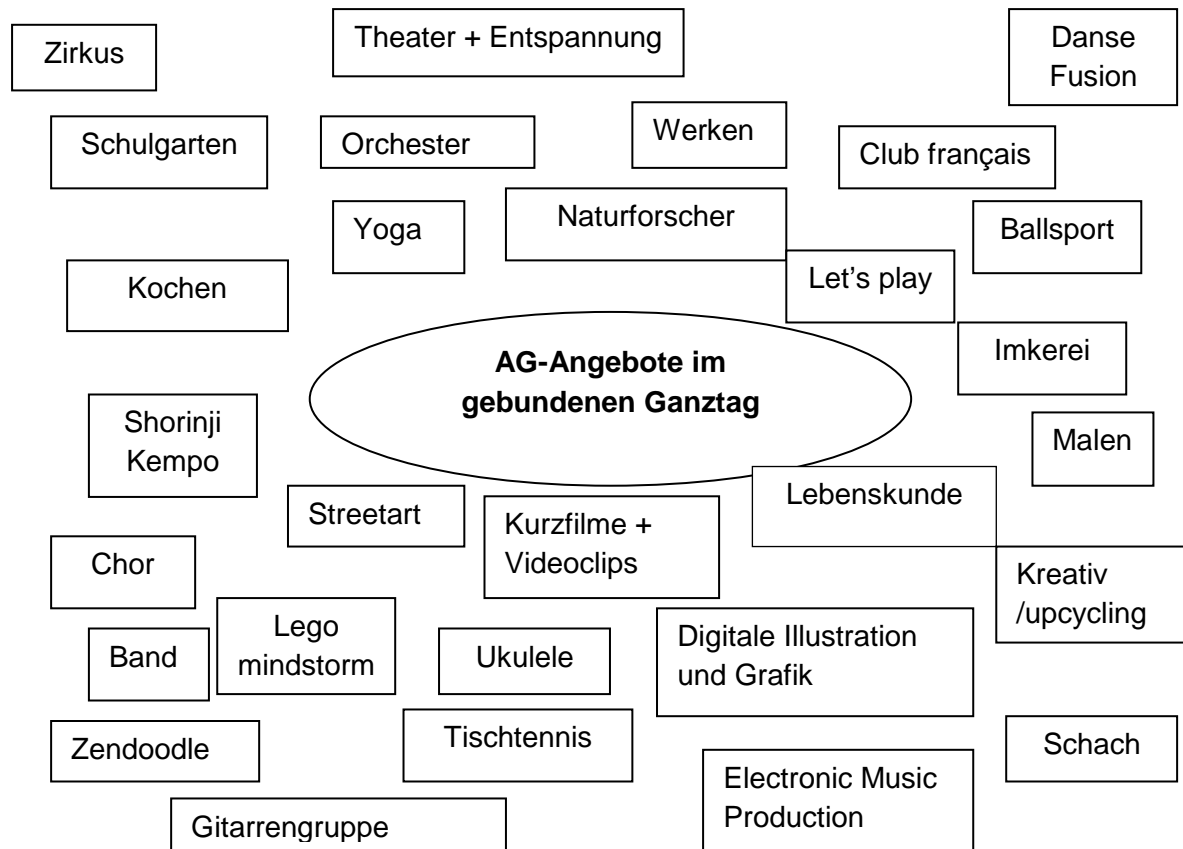
Die Entwicklung des Ganztages ist ein Prozess, der immer wieder an die Wünsche und Bedürfnisse aller Beteiligten angepasst werden muss. Deshalb kann es vorkommen, dass die Ganztagsorganisation im Laufe der nächsten beiden Schuljahre Veränderungen erfährt.

Das Ganztags-Koordinations-Team

A

AG-Angebote im Schuljahr 2016/2017 (Änderungen sind aus organisatorischen Gründen möglich)

- ❖ Durchführung der AG-Angebote durch professionelle externe Anbieter mit erweitertem polizeilichen Führungszeugnis oder/und Lehrkräfte der Schule
- ❖ Präsentation der Ergebnisse aus den AGs bei Schulfestivitäten und am Tag der offenen Tür



Ansprechpartner Ganztags (Ganztags-Team)

- Frau Koch (Sozialarbeit)
koch@suedstadt-berlin.de, Haus 2, Raum 2209, Tel.: 631 04 338
- Ulrike Fraikin (Mittelstufen- und Ganztagskoordinatorin)
u.fraikin@gemont.de, Haus 1, Raum 1117, Tel.: 631 66 77

Arbeitsgemeinschaften nach Schulschluss

Unser Schulorchester und die Gitarrengruppe sind Arbeitsgemeinschaften, die sowohl im offenen wie auch im gebundenen Ganztags gewählt werden können. Das bedeutet, dass die Schüler¹ von der 7. Bis zur 12. Klasse daran teilnehmen können. Sie finden außerhalb der eigentlichen Ganztagszeiten für Klasse 7. und 8. statt. Für Schüler, die eine dieser beiden AGs im gebundenen Ganztags wählen entfällt

¹ Zur besseren Lesbarkeit wird im Folgenden ausschließlich die männliche Form synonym für Schülerinnen und Schüler verwendet.

in Abhängigkeit vom Stundenplan entweder dienstags oder donnerstags die 8. Schulstunde und die schulische Betreuung endet an diesem Tag für diese Schüler um 14.35Uhr.

Für Schüler aus den 7. und 8. Klassen, die an diesen AGs als Teil des gebundenen Ganztags teilnehmen möchten, muss bis zum Beginn der AG die „Einverständniserklärung zur Teilnahme an einer anwesenheitspflichtigen Arbeitsgemeinschaft nach Schulschluss“ (→ siehe letzte Seite) vorliegen

Ausfall AG

Natürlich kann es auch einmal vorkommen, dass eine AG aus verschiedenen Gründen ausfallen muss. Wenn diese AG in der 8. Stunde stattfindet, wird dies im Vertretungsplan als Ausfall vermerkt. Ein Ausfall in der 7. Stunde wird vertreten bzw. die Schüler verteilen sich auf die Flex-Stunden (→ siehe hierzu Flex-Zeit).

B

Bewegte Pause

Bereits für die Gebrüder Montgolfier waren Bewegung und Fortbewegung ein zentrales Thema. Deren Element war die Luft. Leider ist für Bewegung im Schulalltag nur wenig Platz. Um den Schülern die Möglichkeit zu geben, sich auf spielerische Weise zu bewegen (zumindest am Boden), gibt es nun das Projekt „bewegte Pause“ am Montgolfier-Gymnasium.

Schülern aller Altersstufen können sich in den beiden Essenspausen Freizeitgeräte ausleihen. So können sie sich zwischen den Unterrichtseinheiten austoben und der Energietank ist für den folgenden Unterricht aufgefüllt.

Das Inventar von Spiel- und Sportgeräten konnte durch Bereitstellung von Projektmitteln des Trägers der Sozialarbeit Südstadt e.V. angeschafft werden.

Bezahlung

Zur Finanzierung unserer AGs im Ganztage bitten wir für jede AG einen Unkostenbeitrag von 5€ pro Schüler und Halbjahr. Von diesen Geldern werden Verbrauchsmaterialien und Arbeitsgeräte finanziert.

Für die Koch-AG müssen wir ein Materialendgeld von 1€ pro Woche pro Schüler für Lebensmittel erheben. Selbstverständlich werden alle Termine, an denen der Ganztage aus schulorganisatorischen Gründen nicht stattfindet, nicht mitgerechnet.

Wir bitten darum, diese Gelder für ein Halbjahr im Voraus bei den Klassenlehrern zu bezahlen. Berlin-Pass-Besitzer sind von den Zuzahlungen befreit.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir den bezahlten Betrag auch bei Krankheit nicht erstatten können, da die AG-Anbieter die benötigten Materialien im Voraus besorgen und in Vorkasse gehen.

Sollten zum Schuljahresende Gelder übrig sein, werden diese an den Förderverein der Schule überwiesen (→ siehe hierzu Förderverein) bzw. in Abstimmung mit der GSV zur Finanzierung von Schulprojekten eingesetzt.

C/D

Chancengleichheit

Der Ganzttag soll ein kleines Stück dazu beitragen, den Schülern die Chance zu bieten, sich nach ihrem eigenen Tempo und ihren eigenen Möglichkeiten und Fähigkeiten zu entwickeln.



E

Entschuldigung / Krankmeldungen für Einzelstunden im Ganztagsbereich:

Sollte Ihr Kind einen wichtigen Termin wahrnehmen müssen, der in die Zeiten des Ganztages fällt, so entschuldigen Sie diese bitte, wie bei allen anderen Unterrichtsstunden üblich, vorher ausschließlich beim entsprechenden Klassenlehrer. Bei Erkrankungen im Laufe des Schultages gilt immer: Die Schüler melden sich bei der jeweiligen Lehrkraft als krank ab und gehen ins Sekretariat. Von dort werden die Eltern telefonisch kontaktiert. Unsere AG-Anbieter dürfen keine Entschuldigungen entgegen nehmen und dürfen die Schüler auch nicht früher entlassen, wenn nicht eine entsprechende vom Klassenlehrer abgezeichnete Entschuldigung vorliegt.

F

Flexible Lernzeit (feste Flex-Zeit / optionale Flex-Zeit)

Am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag, den drei Tagen mit Ganztagsbetrieb, haben die Schüler mindestens eine Schulstunde (45 Minuten) eine sog. Flex-Zeit (flexible Lernzeit). In Kleingruppen werden sie dabei von einem Fach- oder Klassenlehrer bzw. einer zusätzlichen Lehrkraft des Barbarossa-Lernstudios begleitet und unterstützt.

Ziel der Lernzeit ist u. a., die Schüler darauf vorzubereiten, selbstständig zu arbeiten und dadurch zu lernen. Zu Beginn der Lernzeit definieren die Schüler selbst für sie sinnvolle schulische Aufgaben. Sie haben die Möglichkeit, Hausaufgaben zu erledigen, sich auf Leistungskontrollen vorzubereiten, Vorträge und Referate zu erarbeiten, ihre Arbeitsmaterialien zu sortieren, Vokabeln zu lernen oder zu tun, was ansonsten zur Unterstützung der jeweiligen Unterrichtsfächer notwendig ist.

Die Lehrkräfte begleiten den Lernprozess der Schüler. Sie helfen bei Bedarf bei der Aufgaben- und

Gruppenfindung und erteilen Aufgaben/Übungen nach Schülerwunsch bzw. –bedarf. Die Lehrkräfte haben nicht grundsätzlich die Aufgabe, die Hausaufgaben auf ihre Richtigkeit zu kontrollieren.

Zusätzlich zur festen Flex-Zeit, können die Schüler eine weitere flexible Lernzeit wählen (vgl. Grundstruktur Ganzttag, Wahl).

Die Lernzeit ist Teil des Ganztagsangebotes. Es besteht Anwesenheitspflicht.

Förderverein

Der Verein ist ein Zusammenschluss von Personen, die am Wohle der Gebrüder-Montgolfier-Schule und seiner Tätigkeit interessiert sind.

Zweck des Vereins ist die Förderung der Erziehung, insbesondere durch die ideelle und finanzielle Unterstützung der Gebrüder-Montgolfier-Schule. Der Satzungszweck wird durch die Beschaffung von Mitteln durch Beiträge und Spenden verwirklicht.



FÖRDERVEREIN
FREUNDE DER GEBRÜDER-MONTGOLFIER-SCHULE

Mitglieder können alle werden: Schüler und ehemalige Schüler, ihre Eltern, aktuelle und ehemalige Lehrer der Gebrüder-Montgolfier-Schule sowie alle Menschen, Einrichtungen und Firmen, die als Freunde unsere Schule gern unterstützen wollen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

G

Grundstruktur teilgebundener Ganzttag

- ❖ Alle Schüler der Klassen 7 und 8 nehmen verpflichtend am gebundenen Ganzttag teil.
- ❖ Dienstag, Mittwoch und Donnerstag widmen sich die Schüler einer 45minütigen Ganztagsaktivität. Der Schultag endet dann um 15.30Uhr.
- ❖ Jeder Schüler hat mind. eine Flex-Zeit pro Woche. Dabei wird die Klasse in zwei Gruppen aufgeteilt und von einem Fachlehrer und einer Barbarossa-Lehrkraft betreut (vgl. Flex-Zeit).
- ❖ Jeder Schüler besucht mind. eine AG pro Woche.
- ❖ Jeder Schüler kann sich aussuchen, ob er eine zweite AG oder eine zweite Flex-Zeit als dritte Ganztagsaktivität wählt.
- ❖ Montag und Freitag sind normale Unterrichtstage.
- ❖ Der Ganztagsbetrieb startet in der dritten Woche nach den Sommerferien.

H

Hausaufgaben

Bei einem teilgebundenen Ganzttag sind Hausaufgaben nicht zu vermeiden. In der Flex-Zeit haben die Schüler allerdings die Gelegenheit, Hausaufgaben in der Schulzeit zu bearbeiten. Die Umwandlung der Hausaufgaben in Lernaufgaben, die dann nur in der Schule zur Vertiefung und Übung in selbstständiger und selbstorganisierter Form, aber unter fachlicher Begleitung durch Lehrkräfte unserer Schule bzw. von Barbarossa, erledigt werden, befindet sich in der Entwicklung und Erprobung.

Hausaufgabenheft

Für die Klassen 7 und 8 ist die Anschaffung des Gebrüder-Montgolfier-Hausaufgabenheftes verpflichtend. Die Bestellung erfolgt über die Schule.

I/J

Informationen

Viele Informationen, aber doch nicht für alles eine Antwort? Bitte zögern Sie nicht, die Ansprechpartner für den Ganzttag zu kontaktieren (vgl. Ansprechpartner)

K

Kritik, Wünsche Anregungen

Die Ansprechpartner im Ganzttag und die Steuergruppe Ganzttag sind dankbar für alle Anregungen.

L/M/N

Laufzettel

Die Schüler sind selbständig dafür verantwortlich, ihre Anwesenheit in den Flex-Zeiten und in den AGs nachzuweisen. Ab sofort finden sich in den Hausaufgabenheften so genannte Laufzettelseiten, die zu den Ganztagszeiten mit den Kürzeln der Lehrer bzw. AG-Anbieter versehen werden.

Leitgedanken zum Ganzttag:

Schule ist ein Ort, an dem gelernt und gelebt wird. Wir fassen Lernen als Prozess auf, der ganzheitlich mit allen Sinnen erfolgt, der nur durch geistige und körperliche Bewegung möglich ist.

Die Ganztagsangebote sollen den Schülern die Möglichkeit geben, über den normalen Unterricht hinaus gezielt gefördert und gefordert zu werden, gemeinsam und selbstverantwortlich, fächerübergreifend und praxisorientiert zu lernen, Schule als Lern- und Lebensort zu erleben.

Lernstudio Barbarossa

Für die Flex-Zeit erhält jede Klasse einen speziell geschulten zweiten Betreuer unseres externen Trägers „Lernstudio Barbarossa“ zur Seite gestellt. Dies ermöglicht es, die Klasse in zwei Gruppen auf zwei nahe beieinanderliegende Räume aufzuteilen, um für eine bessere Lernatmosphäre zu sorgen.

lernstudiobarbarossa
weiterbildung. nachhilfe. sprachkurse.

O

Offener Ganztag

Zusätzlich zu den AG-Angeboten im gebundenen Ganztag, gibt es an unserer Schule noch eine abwechslungsreiche Auswahl an AG-Angeboten im offenen Ganztag. Diese AGs sind in der Regel für alle Altersstufen offen, die Teilnahme daran erfolgt freiwillig und außerhalb der Unterrichtszeit. Auf unserer Homepage finden Sie weitere Informationen zu unseren AG-Angeboten des offenen Ganztags.

P/Q/R

Partizipation

Die Schüler werden zum Schuljahresende nach ihren AG-Wünschen fürs Folgejahr befragt. Hieraus ergibt sich unsere Auswahl der AG-Angebote.

Pünktlichkeit

Die AGs und die Flex-Zeit sind Teil des Unterrichtsangebotes an unserer Schule. Ein pünktliches Erscheinen ist auch hier unerlässlich.

S

Schulsozialarbeit

Im Frühling 2011 ist das Gebrüder-Montgolfier-Gymnasium eine Kooperation mit dem freien Träger „Südstadt e.V.“ eingegangen. Die Schulsozialarbeit bietet im Rahmen dieser Kooperation Mitarbeit sowohl in der konzeptionellen Arbeit als auch der konkreten Gestaltung und Umsetzung des Ganztags im Schulprogramm. Darüber hinaus bietet Südstadt e.V. Unterstützung bei der pädagogischen und sozialpädagogischen Arbeit im Rahmen des Ganztags. Unsere Angebote sind:



- Offenes Gesprächs- und Kontaktangebot für Schüler
- Lebensweltbezogene Schüler und Elternberatung (z.B. Familie, Freizeit, Gesundheit, Sucht), Vermittlung von Hilfen
- Sozialpädagogische Begleitung von Schülern und Einzelfallbetreuung
- Mitbestimmungs- und Beteiligungsprojekte mit Schülern
- Unterstützung und Begleitung der Gesamtschülervertretung (GSV)
- Kooperation mit der Schulleitung und Mitwirkung in den schulischen Gremien
- Vernetzung und Kooperation im Sozialraum und mit überregionalen Jugendhilfe- und Bildungsträgern
- Unterstützung bei der Weiterentwicklung und Gestaltung des Ganztags
- Ansprechpartner und Erreichbarkeit:

Dagmar Koch, Haus 2, Raum 2209

Tel.: 631 04 338, Mail: koch@suedstadt-berlin.de

Spenden

Obwohl wir Materialgelder für die Durchführung der AGs erbitten, können wir davon nicht immer alle nötigen Neuanschaffungen finanzieren. Deshalb kommt es in unregelmäßigen Abständen dazu, dass wir über die Gesamtelternvertretung um Sachspenden bitten. Hiervon profitieren vor allem die künstlerischen und gestalterischen AGs. Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung.

Steuergruppe Ganzttag

Die Steuergruppe besteht aus sechs Lehrkräften der Schule, der Schulleitung und der Schulsozialarbeit. Künftig möchten wir auch zwei Schüler in die Steuergruppe integrieren. Die Steuergruppe trifft sich in regelmäßigen Abständen, mind. aber viermal pro Schuljahr, und berät über gestalterische und organisatorische Aspekte des Ganztages

T

Tausch/AG-Tausch → siehe Wahlmöglichkeiten

U



Unterstützung

Sie möchten gerne den Ganzttag unterstützen? Sie haben neue AG-Vorschläge oder möchten vielleicht selber eine AG anbieten? Bitte wenden Sie sich an die Ansprechpartner im Ganzttag. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung.

V

Vereinbarung zum teilgebundenen Ganztagsbetrieb → siehe letzte Seite

W/X/Y/Z

Wahlmöglichkeiten

- Die Schüler können aus dem AG-Angebot mindestens eine, höchstens zwei AGs wählen und dürfen an mindestens einer, höchstens zwei flexiblen Lernzeiten (Flex-Zeit) teilnehmen, so dass sie an drei Tagen an AGs bzw. Flex-Zeiten teilnehmen.
- Sollte sich herausstellen, dass sich ein Schüler in einer AG nicht wohl fühlt, die AG nicht recht passt, nicht den Erwartungen entspricht, doch eine Lernzeit mehr benötigt wird oder andere Gründe (wie z.B. eine Sportbefreiung) gegen eine weitere Teilnahme an der AG sprechen, gibt es selbstverständlich die Möglichkeit, diese AG auch noch im laufenden Schuljahr zu wechseln. Folgende Voraussetzungen müssen hierzu erfüllt sein:
 1. Der Schüler meldet sich bei der Schulsozialarbeit und trägt dort sein Anliegen vor.
 2. Sollte ein AG-Wechsel notwendig werden (d.h. Schwierigkeiten mit AG-Anbieter, abweichende Erwartungen o.ä. konnten nicht geklärt werden), muss der AG-Wechsel von Ihnen in Form einer Zustimmung zum AG-Wechsel mit Ihrer Unterschrift bestätigt werden.
 3. Dies wird im Laufzettel vermerkt.

Achtung: Ein einmaliger Wechsel von AG zu Flex-Zeit, weil z.B. am nächsten Tag eine Leistungskontrolle stattfindet, ist nicht möglich!

GEBRÜDER-MONTGOLFIER-SCHULE



GYMNASIUM

MIT KÜNSTLERISCH-SPRACHLICHEM PROFIL

BERLIN • TREPTOW-KÖPENICK
ELLERNWEG 20/22 • 12487 BERLIN
FON: 030 6316677 • FAX: 030 6316678

Vereinbarung zum gebundenen Ganztagsbetrieb

Am Gebrüder-Montgolfier-Gymnasium nehmen die Schülerinnen und Schüler der 7. und 8. Klassen am gebundenen Ganztagsbetrieb teil, wobei die folgenden schulspezifischen Bedingungen gelten:

- 1 Die Teilnahme am Ganztagsangebot ist verpflichtend.
- 2 Der Ganztagsbetrieb findet dienstags, mittwochs und donnerstags von 8.00 Uhr bis 15.30 Uhr statt.
- 3 Alle Schülerinnen und Schüler haben an den drei Ganztagen jeweils 45 Minuten AG- oder Flex-Zeit.
- 4 Beide Jahrgänge haben eine feste Flex-Zeit pro Woche.
- 5 Die Verteilung der AG-Plätze erfolgt durch die Schule gemäß dem Schülerwunsch und entsprechend der Kapazitäten in den Arbeitsgemeinschaften und gilt für ein Schuljahr.
- 6 Auf schriftlich begründeten Antrag der Eltern und bei freien Kapazitäten ist ein späterer Wechsel der AGs bzw. Flex-Zeit möglich.
- 7 Die Ganztagsbetreuung gilt nicht für Tage mit besonderen Schulveranstaltungen (z.B. Wandertage, Prüfungstage, Studientage), bei witterungsbedingten Änderungen der Unterrichtszeiten oder anderen unvorhersehbaren Ereignissen, wie z.B. Verhinderung der AG-Leiter.
- 8 Für die Zeiten des Ganztags gelten die Regeln der Hausordnung.
- 9 Weiterführende Informationen sind auf der Homepage <http://www.gemont.de> zu finden.



.....
Von der vorliegenden Vereinbarung zum gebunden Ganztagsbetrieb habe ich Kenntnis genommen.

Kind Klasse.....

Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte(r)

GEBRÜDER MONTGOLFIER



GYMNASIUM
MIT KÜNSTLERISCH-SPRACHLICHEM PROFIL

ELLERNWEG 20/22 • 12487 BERLIN-TREPTOW
FON 631 66 77 • FAX 631 66 78

EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG ZUR TEILNAHME EINER ANWESENHEITSPFLICHTIGEN ARBEITSGEMEINSCHAFT NACH SCHULSCHLUSS

Name des Kindes: _____

Klasse : _____

Hiermit erkläre ich mich damit einverstanden, dass mein Kind im Rahmen des Ganztagsbetriebs an der AG Orchester (Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr) und / oder der AG Gitarrengruppe (Montag 15.45 – 17.00 Uhr) teilnimmt.

Mir ist bewusst, dass die Arbeitsgemeinschaften zur regulären Unterrichtszeit zählen, auch wenn sie nach dem offiziellen Schulschluss stattfinden, und somit Anwesenheitspflicht besteht. Ich bin mir zudem im Klaren darüber, dass die beiden AGs länger als die üblichen 45 Minuten dauern.

Ich akzeptiere, dass für mein Kind an einem der Wochentage Dienstag oder Donnerstag die 8. Schulstunde entfällt und die schulische Betreuung an diesem Tag um 14.35 Uhr endet. Dass der Klassenstundenplan den entsprechenden Wochentag definiert, nehme ich billigend zur Kenntnis.

.....
Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte(r)